



Landesmeisterschaft im Gerätturnen (ÖLTA)



DIE SPORTHALLE IN Waidmannsdorf in Klagenfurt war am Dienstag Austragungsort der ÖLTA-Landesmeisterschaft im Gerätturnen. 37 Mannschaften der Allgemeinbildenden Höheren Schulen und der Hauptschulen (fünfte bis achte Schulstufe) nahmen mit 222 Schülerinnen und Schülern aus sieben Kärntner Schulen den Vergleichskampf um den begehrten Landesmeistertitel auf. Beachtlich die Leistung der Mädchen des Bundesgymnasiums St. Veit (Betreuerin: Annerosa Altenberg), welche mit ihren graziösen Darbietungen für großes Staunen sorgten.

Der erste Platz war ihnen somit nicht zu nehmen. Als Spitzenmannschaft eine gute Figur machten ebenfalls die Athleten des Bundesgymnasiums Peraustraße aus Villach (Betreuerinnen: Silvia Köchl und Elfriede Löscher). Der Lohn der beinharten Trainingsarbeit: Platz eins bei den Knaben. Zu den Spitzenleistungen beim Bodenturnen, am Reck, am Barren, am Schwebebalken und am Kasten ist nicht nur den siegreichen Mannschaften zu gratulieren. „Alle Teilnehmer haben großartige Leistungen bei dieser Landesmeisterschaft vollbracht“, bringt es die Landesreferentin für das Gerätturnen, Gundi Steinwender, auf den Punkt. Sie zeigte sich mit ihrem 30-köpfigen Mitarbeiterstab für die Austragung der Landesmeisterschaft verantwortlich.

Aus den Händen von Vizepräsident Rudi Altersberger und Fachinspektorin Renate Macher-Meyenburg gab es bei der Siegerehrung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle Preise. Übrigens: Bedingt durch den Zweijahresrhythmus gibt es in diesem Jahr keine Bundesmeisterschaft im Gerätturnen. 2006 trifft sich die Gerätturner-Elite der Schulen in Niederösterreich!



Fotos:
W. Gebenetter